



# BIO SOL

Portocarrero, SAT



*„Ich wollte schon immer etwas außergewöhnliches machen...darum habe ich mich für Mispeln und Cherimoyas entschieden!“*

- **Betriebsgründung/Leitung:**  
Francisco Alejo Salado Gil
- **Gründung:** 2000
- **ökologisch:** seit 1993
- **Anbaufläche:** 100 ha
- **Anbauer:** 16
- **Mitarbeiter:** ca. 200  
→ davon 80 in der Packstation



## Der Betrieb

In Barranquete, einem kleinen Ort ganz in der Nähe von Níjar in Andalusien befindet sich der Betrieb von Bio Sol. Francisco Alejo Salado Gil leitet die Erzeugergemeinschaft, welche inzwischen aus insgesamt 16 Anbauern besteht. Zusammen bewirtschaften sie eine Fläche von über 100 ha Land, hauptsächlich mit Tomaten, Paprika, Gurken und ihrem Hauptimportprodukt: Melonen. Francisco selbst arbeitet von Anfang an rein biologisch. Gegründet wurde Bio Sol bereits 1993 und gilt daher als ein Pionier der spanischen Bio-Branche. Zwischenzeitlich produzieren die Erzeuger insgesamt 7 Millionen kg Obst und Gemüse/Jahr. Behilflich dabei sind die beachtliche Anzahl an Mitarbeitern (teilweise auch aus dem benachbarten Marokko): insgesamt knapp 200 Personen, wovon 80 alleine in der gemeinsamen Packstation beschäftigt sind.



## Der Einsatz

In ihren modernen Gewächshäusern arbeiten die Profis mit Kiesbodenmulch, der die Erdschicht mit dem Kompost schützt, die Feuchtigkeit im Boden hält und für hohe Sauberkeitsstandards sorgt. Raffinierte Beschattungsstrukturen schützen die Pflanzen und sorgen für Wasserersparnis, da weniger des kostbaren Guts verdunstet.

Des weiteren ermutigt Francisco Nachbarbetriebe und befreundete Anbauer mehr in biologische Landwirtschaft zu investieren, bietet ihnen technische Unterstützung an und erzählt von seinen Erfahrungen und Fortschritten...

## Die Anbauflächen

Das Packhaus und die Verwaltung befinden sich in Barranquete. Der Ort gehört zur Stadt Níjar und liegt etwa 30 km östlich von Almeria. In direkter Nachbarschaft befindet sich der bekannte Naturpark „Cabo de Gata“. Hier in der nahen Umgebung, teilweise aus in La Cañada, Lucainena de las Torres und Ocre haben alle Anbauer ihre Felder. In diesem Teil Spaniens herrscht ein mediterranes, warmes und trockenes Klima.

Die Winter sind mild. Mit einer ideal abgestimmten Bewässerung und einer ausgeklügelten Fruchtfolge erreichen die Anbauer gute Erträge das ganze Jahr.

